

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 25/12 ~

INTRO

„Blick“-Schlagzeile, Samstag 21.7.12, zum Batman-Massaker: „Wieder ein neuer Breivik.“ Zwar wird die Lüge vom fundamentalistisch-rechtsextremen Christen Breivik diesmal nicht direkt wiederholt... wer aber im Netz die früheren Artikel zum Terroristen von Oslo aufsucht, wird dennoch alsbald aufs Neue mit dieser Lüge infiziert. Wenn der „Blick“ aber schon unbedingt einen Zusammenhang zwischen Breivik und all den Terroranschlägen von Litleton bis Utøya heraufbeschwören muss, dann muss ebenso dringlich die Frage gestellt werden: Wurden all die anderen Massaker vielleicht ebenso von fanatischen Zionistenanhängern und Freimaurern verübt? Denn beides in einem war Breivik. Er war zur Zeit der Tat aktiver Freimaurermeister der temple-rischen Freimaurerloge „St. Oleavs zu den drei Säulen“, also das absolute Gegenteil von einem christlichen Fundamentalisten. Wer genau also waren all die anderen Attentäter? Jeder sachdienliche Hinweis fördert die Offenlegung der wahren – und von den Mainstream-Medien oft bewusst verdrehten – Sachverhalte.

Ivo Sasek

NATO-Koalition bröckelte ... bis zu Breiviks-Terror?

ham. Die Terroranschläge von Oslo liegen nun ziemlich genau ein Jahr zurück. Noch etwas länger zurück liegt bereits die Ankündigung der norwegischen Regierung, sich vom NATO-Bombardement gegen Libyen innerhalb weniger Wochen zurück-zuziehen. Dem daraufhin erfolgten, erheblichen Druck des Militärbündnisses hatte das kleine Norwegen jedoch nicht nur widerstanden, sondern eine friedliche Initiative gestartet, zu der der komplette Abzug norwegischer Kampffjets bis zum 1. August 2011 gehörte. Sogleich fühlten sich nun auch

andere NATO-Mitgliedsstaaten wie z.B. die Niederlande ermun-igt, ihren Rückzug aus den Kampfhandlungen anzukündigen. Auch Italiens damaliger Ministerpräsident Berlusconi bezeichnete die Teilnahme am NATO-Einsatz als „grobem Fehler“. Als kurze Zeit später der Freimaurermeister Breivik die Terroranschläge von Oslo verübte, verstummte die „Meuterei“ in der NATO sogleich wieder. Zufall oder gelungene Einschüchterung?

Quelle:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/europa/redaktion/norwegen-anschlaege-wer-steckt-wirklich-dahinter-.html>

World Trade Center im Vergleich mit einer Sporthalle

es. Am 24. Februar 2009, 6:00 Uhr morgens, wenige Stunden vor Beginn meines Sportunterrichts an der Berufsschule, stürzte die neue Riethüsl-Turnhalle in St. Gallen wegen starken Schneefalls komplett in sich zusammen. Das hätte nie passieren dürfen! Eine unglaubliche Untersuchungs-Maschinerie rollte daher unmittelbar nach dem Einsturz der Turnhalle an. Die Trümmer und Überreste des Gebäudes lagen noch über zwei Jahre danach abgesperrt und unantastbar am „Tatort“ und die Ursachen wurden über Monate von Schadenexperten bis ins Detail analysiert. In professionellen Labors wurde die Betonqualität von 25 ausgewählten Stützen untersucht, unzählige Stahlproben in Zugmaschinen getestet, mit Computersimulationen der Einsturz bis ins Detail rekonstruiert, usw. Merkwürdig: Die Trümmer des „flugzeugsicheren“ World

Trade Centers hingegen wurden innert kürzester Zeit und unter rigider Überwachung nach China und in die ganze Welt verschifft und dort Hals über Kopf eingeschmolzen. Als die 9/11-Kommission endlich ihre Arbeit aufnahm, waren alle Trümmer bereits beseitigt. Kein Stahlteil, kein Staubhäufchen, kein Flugzeugteil, nichts landete in irgendeiner Asservatenkammer der USA zum Zwecke einer Rekonstruktion des Ereignishergangs. Statische Fehler, Brandschutzmängel – nichts wird nun mehr rekonstruierbar sein. Wer noch einigermaßen klar denken kann, kommt nicht um das Attest herum, dass uns die amerikanischen Erzähler der offiziellen 9/11-Version doch für sehr dumm halten müssen!

Quellen:

www.zeitschrift.com/news/wtc_wahrheit.ihtml
www.youtube.com/watch?v=7-UEJb0Be2Y

„Israel soll von der Landkarte verschwinden!“

mo. Kein Satz wird von allen Mainstream-Medien so häufig mit dem iranischen Präsidenten in Verbindung gebracht wie dieser: „Israel soll von der Landkarte verschwinden!“ Dieses Zitat ist jedoch sachlich falsch. Der Iran hat nie damit gedroht, Israel zu vernichten. Das gab jüngst sogar der israelische Vizepremier Dan Meridor in einem Interview zu. Es handelt sich um eine falsche Übersetzung einer Rede von Ahmadinedschad vom 26. Oktober 2005. Die sorgfältige Übersetzung der heiklen Passage lautet: „Der Imam [Erlösergestalt im schiitischen Glauben] sagte: Dieses Regime, welches Jerusalem besetzt, muss von der Buchseite der Zeit verschwinden.“ Oder kürzer: „Das Besatzungsregime muss Geschichte werden.“ Diese Aussage richtet sich also nicht gegen das eigentliche Volk Israels, sondern gegen kriegstreibende Zionisten, die die Politik Israels dominieren. Dass allein diese „kleine“ Medienlüge wieder einen ganzen Waldbrand an Kriegsbereitschaft gegen den Iran ausgelöst hat, zeigt, wie wichtig es ist, jedes anklagende – und insbesondere niedermachende – Wort der Hauptmedien prüfend zu hinterfragen.

Quellen:

www.politaia.org/israel/netanyahu-libanon-wird-von-der-landkarte-geloscht/
www.tagesschau.de/ausland/iraninterview104.html
<http://www.ynetnews.com/articles/0,7340,L-4216986,00.html>

„Das genaue Gegenteil, was allgemein geglaubt wird, ist meistens die Wahrheit.“

Jean de la Bruyère

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Aidstest: wertlos aber lukrativ

kee. Erschreckend ungenau sei der Aidstest. Damit werde nämlich nicht das angebliche Virus nachgewiesen, sondern bloß die Antikörper, die auf das HIV reagieren. Antikörper sind in einem gesunden Immunsystem ständig aktiv. Man weiß inzwischen, dass über 60 verschiedene gewöhnliche Krankheiten zum Resultat „positiv“ beim Aidstest führen können. Dazu gehören beispielsweise so harmlose Krankheiten wie eine Grippe oder eine akute Infektion, aber auch Impfungen, Alkoholismus, Herpes, Tuberkulose, Malaria, Hepatitis B, etc. Selbst eine ganz normale Schwangerschaft könne den Aidstest positiv ausfallen lassen!

Die Pharmakonzerne, die den Aidstest herstellen, freuen sich trotzdem, aber auch Gallo und Montagnier [Aushängeschilder der traditionellen Aidsforschung]: Die beiden haben nämlich Anteil an den aus der Entwicklung des Aidstestes anfallenden Gewinnen – bis 1994 waren das immerhin schon satte 35 Mio. Dollar.

Quelle: Originalartikel, Zeitschrift 2003, Nr. 26

„Wer wenig weiß, muss viel glauben.“
Vince Eberle (Kabarettist)

Dr. Albert Einstein wurde einmal von einem Reporter gefragt: „Herr Professor, was fehlt eigentlich den Menschen heutzutage?“ Der Nobelpreisträger schwieg einen Moment und gab dann die Antwort: „Die Menschen denken einfach nicht!“

Kinderkrippen: Wir ernten, was wir säen!

ah. „Die aktuelle Krippenforschung zeigt, dass selbst die beste Betreuungsvariante Kinder aggressiver macht als die vorschlechteste Familie. Es gibt natürlich extrem schädigende Elternhäuser, in denen missbraucht, übel geprügelt und falsch ernährt wird, aber dieser Zustand ist eher selten. Und schon alles was darüber liegt, ist besser für die emotionale Entwicklung des Kindes. Eine noch laufende Wiener Studie zeigt, dass bei Kindern unter zwei Jahren schon nach zehn Wochen Krippe der Cortisolwert (...) so stark absinkt, dass eine angemessene Stressverarbeitung nicht mehr gelingt.“ Cortisol ist ein körpereigener Stoff, der Stress abbaut. Dauerstress bewirkt Cortisolmangel. Deshalb sind Krippen-Kinder nachweislich aggressiver und kränklicher als solche, die zu Hause betreut und erzo-

gen werden. Auch die Lernbereitschaft in der Schule lässt deutlich nach. Unter den Folgen dieser Fehlentwicklung leiden nicht nur gestresste und ratlose Eltern, sondern aufgrund der dadurch wachsenden Gewaltbereitschaft von Kindern und Jugendlichen auch zunehmend die ganze Gesellschaft.

Eines steht fest: Solange weiterhin Propaganda für immer mehr Krippenplätze statt für immer bessere Elternhäuser gemacht wird, wird diese niederschmetternde Entwicklung immer mehr um sich fressen!

Quelle: Zeitschrift „eigentlich frei“, Dez. 2011, S. 40/ Auszug aus einem Interview mit Gunnar Heinssohn

„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Einsatz von Drohnen per Luftfahrtgesetz genehmigt

an. Mit unbemannten Flugobjekten (Drohnen) darf zukünftig der Luftraum über Deutschland überwacht werden. Dies hat die Bundesregierung mit dem neuen Luftfahrtgesetz beschlossen. Drohnen existieren in Abmessungen von wenigen Millimetern (Mikrodrohnen) bis zur Größe eines Verkehrsflugzeugs. Gesteuert werden diese Flugobjekte vom Boden aus über Funksignale bzw. über Satellitenfunk und können je nach Einsatzbedarf mit Kameras, aber auch mit Waffen ausgestattet werden. Ohne großen Aufschrei seitens der Bevölkerung hat die Bundesregierung mit ihrer Mehrheit im

Bundestag das neue Luftfahrtgesetz durchgebracht. Warum bemüht sich die Bundesregierung solch einschneidende Beschlüsse derart unbemerkt an der Öffentlichkeit, sprich am Souverän vorbei, durchzubringen? Haben wir und auch unsere gewählten Vertreter diesen massiven Eingriff in unsere Privatsphäre tatsächlich ausreichend realisiert? Was bedeutet er allein im Hinblick auf künftige Demonstrationen? Wozu soll die Überwachung aus der Luft eingesetzt werden und was zieht sie alles nach sich?

Quelle: www.linksfraktion.de/kleine-anfragen/aenderung-luftverkehrsgesetzes-drohnen-einsatz/

Handystrahlung wirkt wie Alkohol

mol. Vorsicht bei der Nutzung des Handys allein im Auto? Bei Polizeikontrollen wurde festgestellt, dass sich der Reaktionszustand von Autofahrern nach Handytelefonaten mit dem von 0,8 Promille Alkohol vergleichen lässt. – Warum geht man nun aber die Handystrahlung nicht insgesamt genauso rigoros an wie den Alkoholmissbrauch, wo doch bei 0,8 Promille bereits Führerscheinentzug droht?! Alkohol wird nicht überall ausgeschenkt – Mobilfunkstrahlen dagegen schon.

Quelle: www.kinder-und-mobilfunk.ch/antworten/auto---oepnv/index.php

Totale Überwachung im Internet?

mw. Die deutschen Geheimdienste überwachen in immer größerem Stil E-Mails und andere Internet-Kommunikationsverbindungen. Dies geht aus zwei neuen Berichten des Parlamentarischen Kontrollgremiums des Bundestages (PKGr) hervor. 2010 wurden dem Bericht zufolge 37.2 Millionen E-Mails und Datenverbindungen überprüft. 2009 waren 6,8 Millionen Internet- und sonstige Kommunikationsverbindungen überprüft worden. Damit hat sich die Zahl im Vergleich zum Vorjahr mehr als verfünffacht. Trotz der Massenüberwachung habe es nur in 213 Fällen tatsächlich nützliche Hinweise für die Geheimdienste gegeben. Wo bleibt hier die Wahrung der Verhältnismäßigkeit und wer bezahlt das alles?

Quelle: www.computerbetrug.de/2012/02/deutsche-geheimdienste-ueberpruefen-2010-uber-37-millionen-mails-5794/

Schlusspunkt •

„Die Menschheitsgeschichte wird mehr und mehr zu einem Rennen zwischen Aufklärung und Katastrophe.“

H.G. Wells

Wer übernimmt als S&G-Kurier Verantwortung, dieses Rennen zu gewinnen? Mögen wir uns auch bereits in der Zielgeraden befinden, jede treu und verbindlich weitergereichte S&G verleiht der Aufklärung mehr Tempo!
Die Redaktion (ef/tb)

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 27.7.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 26/12 ~

INTRO

Bei jeder S&G-Ausgabe quält mich derselbe Gedanke: Wenn wir es bloss nicht beim Lesen allein belassen! Wenn nicht jeder S&G-Leser sich bei jeder neuen Ausgabe selber in den Hintern kneift, sein Kuriernetzwerk ausbaut oder zumindest gesund erhält und darüber hinaus so viele S&Gs wie möglich verbreitet, machen wir uns zuletzt noch schuldiger als all die Medien-Betrogenen, die von alledem einfach nichts wissen. Darüber hinaus kann erst dann etwas wirklich sinnvoll verändert werden, wenn all diese Missstände auch noch ganz praktisch angegangen werden. Dazu müssen aber zuerst einmal genügend Hände vorhanden sein. S&G schafft neue Hände.

Ivo Sasek

Ausbeutung um jeden Preis?

mh. Dass afrikanische Bodenschätze seit Jahrzehnten von internationalen Großkonzernen ausgebeutet werden, ist allgemein bekannt. Dass diese Konzerne zunehmend regionale Konflikte anzetteln, um immer schneller und gründlicher die Schätze der afrikanischen Staaten plündern zu können, während die aufgestachelte Bevölkerung im Bürgerkrieg versinkt, ist noch nicht so bekannt, aber nichts desto weniger bereits an der Tagesordnung. Nun destabilisieren imperialistische Mächte, allen voran einmal mehr die USA, ganze Regionen Afrikas um ihre geopolitischen Ziele in diesem Kontinent

Stammtischökonomie oder gesunder Menschenverstand?

gv. 160 deutsche Professoren und Hochschuldozenten der Wirtschaftswissenschaften riefen am 5. Juli 2012 in einem offenen Brief die Bevölkerung auf, dringend ihre örtlichen Bundestagsabgeordneten zu konfrontieren: Die Entscheidung von Bundeskanzlerin Merkel pro ESM, pro Bankenunion und pro Schuldenunion sei falsch. „Die Bankschulden sind fast dreimal so groß wie die Staatschulden und liegen in den fünf Krisenländern im Bereich von mehreren Billionen Euro. Die Steuerzahler, Rentner und Sparrer der bislang noch soliden Länder Europas dürfen für die Absi-

Kommentar des „Wirtschaftswissenschaften“ Prof. Peter Bofinger, der von der Bundesregierung bezahlt wird:

„Das ist schlimmste Stammtischökonomie.“

„Der Regenschirm schützt vor Regen, der Rettungsschirm schützt vor Rettung, der europäische Rettungsschirm schützt Europa vor der Rettung.“

Georg Pietzko

durchzusetzen. So werden dort täglich weiterhin tausende Menschen auf brutalste Weise abgeschlachtet, ohne dass es die Öffentlichkeit im reichen Westen gebührend erfährt. Solange der Westen die afrikanischen Rohstoffe so billig konsumieren kann, bekümmert ihn das auch ganz offensichtlich kaum. Doch Afrika entwickelt sich zunehmend zu einer unkontrollierbaren Hölle. Solange wir diese Probleme nicht wie ganz selbstverständlich und rechtzeitig auf unser aller Schultern verteilen, fördern wir damit

den weltweiten Schrei nach der Inen starken Hand ... und auf genau diesem Weg würden wir dann auch noch eigenhändig der vielgefürchteten Weltdiktatur den Weg zum Thron freischaufeln.

Quellen:

www.tagesschau.de/wirtschaft/brief104~.html
www.tagesschau.de/wirtschaft/bankenunion102.html

Quelle:

http://www.das-weisse-pferd.com/02_05/afrika.html

„Freiheit bedeutet Verantwortlichkeit. Das ist der Grund, weshalb die meisten Menschen sich vor ihr fürchten.“

G. B. Shaw

Absolute Transparenz über Vermögensverhältnisse der Bürger?

ft. Die Regierungen wollen absolute Transparenz über die Vermögensverhältnisse ihrer Bürger. Die von der EU angestrebte Finanzkontrolle soll total werden: Bargeldgeschäfte werden schon jetzt schrittweise verboten – Schweden gilt als Vorreiter. Auch in Italien und Belgien gelten bereits diverse Barzahlungsverbote. Welche Konsequenzen eine Ausweitung dieser neuen Gesetze hat, ist nicht schwer zu erkennen. Bargeld macht Sie unabhängig und was Sie an Geld in der Tasche haben, kann Ihnen so schnell keiner nehmen. Im Falle einiger Schurkenstaaten haben Sie gesehen, wie schnell elektronische Guthaben eingefroren sind. Dann sind Sie mittellos. Für alle, die das nicht wollen, wird rechtzeitiger Widerstand zur Pflicht.

Quelle:

<http://iknews.de/2011/12/27/italien-bargeldverbot-begonnen/>

Profitable CO₂-Klima-Hysterie

Der Physiker und Meteorologe Klaus-Eckart Puls sagt, dass er vor zehn Jahren auch alles ungeprüft nachgeplappert hat, was der Klimarat IPPC erzählt hat. Jetzt schämt er sich dafür. Er sagt: Die in Deutschland ausgeprägte CO₂-Klima-Hysterie wird durch eine Interessengemeinschaft von Profiteuren ideologisch und materiell durchgesetzt. Die ganze CO₂-Debatte sei unsinnig. Selbst wenn das atmosphärische CO₂ verdoppelt würde, könnte das aus physikalischen Gründen höchstens ein Grad Erwärmung bewirken.

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Der Meeresspiegel sei sogar um mehr als einen halben Zentimeter gesunken. Würde selbst das ganze schwimmende Nord-Polareis schmelzen, stiege der Meeresspiegel um keinen Millimeter.

Quelle, Originalartikel, factum 3/12
www.eike-klima-energie.eu/publikationen/klaus-puls-dipl-meteorologe/

Europa am Rande des Abgrunds

af. Praktisch jeden Monat fällt das Haushaltsdefizit Griechenlands höher aus als prognostiziert – inzwischen nicht mehr wegen angeblich mangelhafter, sondern aufgrund erfolgreicher Sparmaßnahmen, welche die Wirtschaft des Landes systematisch in den Kollaps treiben. Immer wieder wird auf Druck Berlins die gleiche Krisenspirale abgespult: Athen erhält ein Hilfspaket und muss im Gegenzug drastische Sparmaßnahmen umsetzen (Lohnsenkungen, Entlassungen, verringerte Sozialleistungen usw.). Das verstärkt die Rezession, vergrößert das Heer der Arbeitslosen und lässt die Wirtschaft einbrechen. Steuereinnahmen sinken, anschwellende Arbeitslosigkeit treibt die Staatsausgaben in die Höhe, das Haushaltsdefizit steigt an, erneute Sparprogramme werden gefordert. Eine ähnliche Entwicklung zeichnet sich inzwischen deutlich in Portugal und in Spanien und ansatzweise in der gesamten Eurozone ab. Wenn überall plötzlich gleiches geschieht, riecht es stark nach Planmäßigkeit ... wer aber genau sind die Planer?

Quelle:
www.kommunisten-online.de/blackchanel/griechenland3.htm

Sorgt Spanien für harte Zeiten in ganz Europa?

vg. Spanien ist zwar neu unter dem ESM „Schutzschirm“, kann aber Europa weit tiefer in den Abgrund reißen als Griechenland. Das Land hat bei Deutschland Schulden in Höhe von 244 Milliarden Dollar, bei Frankreich 244 Milliarden Dollar, bei den USA 187 Milliarden Dollar und bei Großbritannien 51 Milliarden Dollar. Zusammen genommen

Milliardengeschäfte mit der Hartz-IV-Maschine

cw. Die Bundesregierung finanziert mit jährlich 5,3 Milliarden Euro Steuermitteln Subventionen, Förder- und Qualifizierungsprogramme für „nicht mehr Vermittelbare“, also Dauerarbeitslose. Hier einige Beispiele:

Rechtswesen: Hartz-IV Empfänger sind willkommene Mandanten für Rechtsanwälte, denn im Fall einer Klage kommt ihr Honorar vom Staat über Prozesskostenhilfe.

Wohnungswirtschaft: Ebenso erhalten Wohnungsvermieter ihre Miete pünktlich vom Amt, wenn sie Hartz-IV Empfänger aufnehmen.

Lebensmittelpenden: Die Sachzuwendungen der Supermärkte an die örtliche Tafel, wo Ware mit ablaufendem Haltbarkeitsdatum für Bedürftige bereitgestellt wird, beinhalten nicht nur kostenlose Lebensmittel. Die

Spendenquittungen sind zu 100% von der Steuer absetzbar, die teuren Entsorgungskosten für vergammelte Ware übernehmen die Tafeln.

Berufliche Fortbildung: Gemeinnützige Bildungsträger kassieren monatlich 500-800 € pro Teilnehmer für „Maßnahmen“, Arbeitslose in einen geregelten Tagesablauf zu integrieren. Die Jobcenter bezahlen so z.B. in der Baubranche die Ausbildungskosten für gering qualifizierte Arbeitnehmer, statt die Unternehmen in die Pflicht zu nehmen.

Quelle:
www.3sat.de/mediathek/?Display=1&mode=play&obj=29491
3sat.online: Die Hartz-Maschine - Geschäfte mit der Arbeitslosigkeit

„Niemand schafft größeres Unrecht, als der, der es in Form des Rechts begeht.“
Platon

Ist dies vielleicht doch denkbar?

Gemäß einer neuerlichen Umfrage sollen sich in Baden-Württemberg fast drei Viertel der Bevölkerung für einen Anschluss an die Schweiz ausgesprochen haben. Angesichts der Tatsache, dass in unserem Nachbarland dem Volk zur politischen Entwicklung innerhalb der EU jegliche Mitsprache versagt bleibt, ist diese Bekundung des Volkswillens durchaus verständlich.

Die diesbezügliche Medienmeldung hat mich andererseits daran erinnert, was mir einmal vor Jahren ein in Säckingen aufgewachsener Schweizer Landsmann erzählte; dass nämlich daselbst

gewisse Leute behaupteten, es gäbe eine alte Weissagung, wonach der bei Säckingen gelegene Hotzenwald eines Tages zum schweizerischen Hoheitsgebiet gehören werde. Eher ungläubig reagierte ich damals auf diese Erzählung, doch heute finde ich sie keineswegs mehr wirklichkeitsfremd. Dies nicht zuletzt auch angesichts der Tatsache, dass der einstige gegenseitige Argwohn, hüben wie drüben, einer aufgeschlossenen und ausgesprochen freundschaftlichen Mentalität Platz gemacht hat.

Originaltext von
Traugott Voegeli-Tschirky,
Konsul i.R., CH-5325 Leibstadt

verlieren. Geld ist teils in Papierform, teils in Form elektronischer Buchungen im Umlauf, also jeweils beliebig vermehrbar. Welche Werte stecken denn hinter den Euro-Geldscheinen? Gold ist es jedenfalls nicht.

Quellen:
www.verschuesse.de/spanien-neuer-rekord-bei-den-staatsschulden-in-q1-2012
http://blog.tagesanzeiger.ch/nevermidthemarkets/index.php/7324/die-wahre-bombe-liegt-in-spanien

„Ich lese nichts, das mich nicht auch zur Tat anregt.“
Goethe

Sparlampenbetrug

ub. Wussten Sie,

- dass jede Kompaktleuchtstofflampe bis zu 5 mg hochgiftiges Quecksilber enthält und daher als Sondermüll entsorgt werden muss?
- dass das belgische Forschungsinstitut VITO davon ausgeht, dass 80% der verbrauchten Lampen dennoch im Haushaltsmüll landen werden ... und das Quecksilber somit in der Umwelt?
- dass das in der EU jährlich ca. 150 Tonnen sind – hochgiftiges Schwermetall, das in der Umwelt landet und Grundwasser, Pflanzen, Tiere und Menschen vergiftet?
- dass herkömmliche Glühbirnen sogar umweltfreundlicher sind als die Energiesparlampen?
- dass uns die Glühbirne unter EU-Diktat unter Umgehung aller Parlamente weggenommen wurde?
- dass eine solche Bevormundung in dieser Form bisher einmalig ist?

Quelle:
Depesche „Mehr wissen – besser leben“ 04/2012, „Strahlendes Quecksilber – worüber bei der Einführung der Energiesparlampen nichts gesagt wurde!“ von Hans Bschorr, Ute Binder

Schlusspunkt •
„Die Welt steht jetzt nicht am Abgrund, weil zu wenige Menschen von den Problemen wussten, sondern weil zu viele damit nicht konfrontiert werden wollten und nicht bereit waren, Verantwortung zu übernehmen.“
Die Redaktion (jb)

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 27.7.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.
Redaktion:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen,
www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice:
www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 27/12 : ZU DEN UNRUHEN IN SYRIEN ~

INTRO

Was Sun Tsu schon 500 v. Chr. über jede Art der Kriegsführung schrieb, sollte gerade in unseren Tagen neue Beachtung finden. Denn Weisheiten altern und sterben nicht: „Jegliche Art der Kriegsführung basiert auf Täuschung. Daher täusche Unfähigkeit vor, wenn Du fähig bist, und Inaktivität, wenn Du aktiv bist. Wenn Du nahe bist, erwecke den Eindruck, dass Du entfernt bist, und wenn Du entfernt bist, erwecke den Eindruck, dass Du nahe bist. Locke Deinen Gegner mit einem Köder, täusche Unordnung vor und schlage ihn.“ Wir sollten also keinem Kriegsgerücht trauen, bevor wir es nicht untersucht, geprüft und als wahr befunden haben. Insbesondere sollten wir genau hinhören, wenn z.B. al-Assad selbst zu Wort kommt oder wenn ein syrischer Nachrichtensender berichtet. Oder sind wir von unseren Medien schon so manipuliert, dass wir nur noch durch ihre Brille sehen können?

Ivo Sasek

Plan der Zerstörung in Syrien!

ft. Man beachte die Rede von Präsident Assad vor dem syrischen Parlament! Der syrische Präsident Bashar al-Assad hat darin ausländische Kräfte für die Krise im Land verantwortlich gemacht. Ausländische Regierungen würden einen „Plan der Zerstörung“ für sein Land verfolgen, sagte er mit Nachdruck. Syrien befinde sich in einem vom Ausland aus geführten echten Krieg. Interessante Hinweise liefert uns ein Eintrag der Cham Press vom

28.03.2011: Verschiedene Medien haben die Details eines gut organisierten Plans zur Zerstörung Syriens und der Verursachung eines Chaos in dem Land enthüllt. Es wird gesagt, dass Bandar bin Sultan, der frühere saudische Botschafter in den USA, in Zusammenarbeit mit dem früheren US-Botschafter im Libanon, Jeffrey Feltmann, den Plan entwickelte, das Regime in Syrien zu stürzen und Syrien dadurch in sämtlichen Entwicklun-

gen weit zurückzuwerfen. Solche Hinweise müssten ernsthaft untersucht werden! Es wäre nicht das erste Mal, dass aus taktischen Gründen solche Gräueltaten von ganz anderer Seite kommen, als vordergründig behauptet wird. Hauptsache, die synergische Kraft der anti-globalistischen Staaten wird gebrochen ...

Quellen:
<http://www.tagesschau.de/ausland/syrien1586.html>
<http://jghd.twoday.net/stories/syrien-details-einer-verschwörung/>

Große Desinformations-Kampagne über Syrien verbreitet

mw. Mitgliedsstaaten der NATO und der Arabischen Liga sollen eine große mediale Lügenkampagne gegen den syrischen Präsidenten Assad vorbereitet haben. Dabei spiele auch Ben Rhodes, der Stellvertreter der Nationalen Sicherheit der Vereinigten Staaten, eine wichtige Rolle. So seien z.B. in Saudi-Arabien Studios aufgebaut worden, in denen wichtige Orte Syriens, wie z.B. die zwei Präsidentenpaläste dargestellt würden. Auf diese Weise

sollen gezielt Falschvideos gedreht und für internationale TV-Stationen vorbereitet worden sein. Die Bilder von Massakern durch die syrische Regierung werden als gefälscht bezeichnet. Ebenso die Bilder von Demonstrationen, Ministern und Generälen, die ihren Rücktritt ankündigen, Präsident al-Assad, der die Flucht ergreift, Rebellen, die sich im Herzen der Großstädte versammeln und Bilder einer neuen Regierung, die sich im Präsi-

dentenpalast einnistet. Welchen Fernsehbildern, die von den TV-Stationen gezeigt werden, kann man nun noch trauen?

Quellen:
<http://sana.sy/eng/22/2012/07/19/432383.htm>
<http://www.youtube.com/watch?v=X-LYWHn6LAY&feature=related>
<http://hinter-der-fichte.blogspot.it/2012/07/syrien-nato-propaganda-in-filmkulissen.html>

Mediale Kampagne gegen Assad

wm. Seit Monaten hämmern uns die westlichen Medien und diejenigen der Golf-Staaten ein, dass Präsident al-Assad einen sektiererischen Diktator verkörpere, während die bewaffnete Opposition die Demokratie vertrete. Was jedoch nicht erwähnt wird, ist die Tatsache, dass Bashar al-Assad nacheinander lokale Wahlen, eine nationale Volksbefragung und Parlamentswahlen durchgeführt hat. Alle Wahlbeobachter waren sich einig, dass dieser Urnengang korrekt durchgeführt worden ist. Die Wahlbeteiligung erreichte mehr als 60%,

obwohl westliche Kräfte die Bürger aus den von ihnen kontrollierten Gebieten daran gehindert haben sollen, an die Urnen zu gehen. Auch sagen neutrale Beobachter, dass es niemals zu Massendemonstrationen der syrischen Bevölkerung gegen die Regierung Assads gekommen sei. Ihnen zufolge ist die Wahrheit, dass die oppositionellen Rebellen Terror in den Städten verursachen, Syrer umgebracht und 1500 Schulen und Kirchen niedergebrannt haben. Wie schon im Irak und Libyen geschehen, scheinen sich die westlichen Mächte nicht im ge-

ringsten um das Schicksal der syrischen Bevölkerung zu kümmern, sondern lenken das Land durch bewusst gesteuerte Medienpropaganda in ein politisches Chaos.

Quelle:
www.voltairenet.org/Russische-Warnschusse

„Die gefährlichsten Massenvernichtungswaffen sind die Massenmedien. Denn sie zerstören den Geist, die Kreativität und den Mut der Menschen, und ersetzen diese mit Angst, Misstrauen, Schuld und Selbstzweifel.“
M.A. Verick

Humanitäre Hilfe für den Kampf gegen Syrien

wm. In der Türkei haben Parlamentarier die dortigen Lager syrischer UNO-Flüchtlinge besucht. Doch sie stellten in dem durch humanitäre Hilfe aufgebauten Hauptlager die Abwesenheit von mehr als Tausend registrierten Flüchtlingen fest. Stattdessen wurde von ihnen ein Waffenlager vorgefunden. Die Abgeordneten sind nun der Meinung, dass das Flüchtlingslager ein Deckmantel für eine geheime Militäroperation ist und in Wirklichkeit Kampftruppen beherbergt, die u.a. auch das Massaker in Hula (Syrien) verübt haben. Auch die Anschuldigungen des

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

russischen Botschafters Vitaly Churkin bestätigen diese Informationen. Er wirft Ian Marin (Sondervertreter von Ban Ki-moon in Libyen) vor, für Flüchtlinge vorgesehene UNO-Mittel dafür verwendet zu haben, Al-Kaida-Kämpfer in die Türkei einzuschleusen.

Quelle:
www.voltairenet.org/
Russische-Warnschusse

Krieg in Syrien schon seit 2001 geplant

www. Der Beschluss, Syrien anzugreifen, soll bereits am 15. September 2001 in einer Versammlung in Camp David (Maryland, USA) getroffen worden sein. In jener Versammlung, die nur wenige Tage nach den Anschlägen in New York und Washington stattfand, habe die Bush-Regierung gleich eine ganze Reihe von Kriegen geplant:

1. Afghanistan (eingetroffen 2001)
2. Irak (eingetroffen 2003)
3. Sudan (seit 2003 ständige Auseinandersetzungen zwischen Regierung und Rebellen)
4. Somalia (2007 Luftangriffe durch die USA)
5. Libyen (eingetroffen 2011)
6. Syrien
7. Iran

Im Jahr 2003 hat der US-Kongress zudem einem Gesetzesentwurf (Syrian Accountability Act) zugestimmt, der den Präsidenten bevollmächtigt, einen Krieg gegen Syrien einzuleiten.

Quelle:
http://denkbonus.wordpress.com/
2012/01/15/syrienkrise-seit-2001-
beschlossene-sache/#more-4351

„Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung; dieses Recht schließt die Freiheit ein, Meinungen ungehindert anzuhängen sowie über Medien jeder Art und ohne Rücksicht auf Grenzen Informationen und Gedankengut zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.“
Artikel 19 der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte

Exklusiv-Gespräch mit Syriens Präsident Assad

Ein Land steht zurzeit im Fokus der westlichen Presse: Syrien! [...] Über 16.000 Tote, Zehntausende Flüchtlinge, jeden Tag neue Gräuelnachrichten. [...]

Der deutsche Publizist Jürgen Todenhöfer hat nach langem Bemühen eine Einladung bekommen, mit Assad zu sprechen. Der „Weltspiegel“ dokumentiert dieses Exklusiv-Gespräch. [...]

Jürgen Todenhöfer: Eine Frage, die jedermann im Westen und auch in Ihrem Lande stellt: Wer hat diese Tausenden Zivilisten umgebracht, die in dem Konflikt ums Leben gekommen sind? [...]

Bashar al-Assad: [...] Den Listen, den Namen, die uns vorliegen, zufolge, wurde der (weit-aus) größte Anteil von Banden getötet. Es handelt sich dabei um

ganz verschiedene Banden. Ob nun Al-Kaida oder Extremisten oder Gesetzlose, die sich schon vor Jahren dem Zugriff der Polizei entzogen haben. [...]

Jürgen Todenhöfer: Wer hat das Massaker von Hula begangen, bei dem mehr als Einhundert Menschen brutal ermordet wurden, darunter zahlreiche Kinder?

Bashar al-Assad: Verbrecherbanden kamen zu Hunderten von außen, nicht aus der Stadt und griffen die Stadt und Polizisten an. Sie haben die Stadt und die dort stationierte Polizei- und Sicherheitseinheit angegriffen. [...]

Jürgen Todenhöfer: Welche Rolle spielen in diesem Konflikt die Vereinigten Staaten?

Bashar al-Assad: Sie sind Teil dieses Konflikts. Sie spannen ei-

nen Schirm auf und bieten diesen Banden politischen Schutz um Syrien zu destabilisieren.

Jürgen Todenhöfer: Sie sagen, die Vereinigten Staaten unterstützen die Rebellen politisch – ist das korrekt?

Bashar al-Assad: Ja, ganz genau. [...]

Quellen:
Auszug aus Originaltext, DasErste.de
SIVE, Sonntag, den 8. Juli 2012;
www.tagesschau.de/ausland/
gesprach-assad-englisch100.html

„Die Amerikaner gehen davon aus, dass der dritte Weltkrieg ebenso wie der erste und der zweite Weltkrieg in Europa ausgefochten wird.“
US-Konteradmiral
Gene R. La Rocque

Krieg der größten Humanisten gegen Syrien

Der britische Außenminister William Hague verkündete, dass man außerhalb des UN-Sicherheitsrates verstärkt „humanitäre Hilfe“ und praktische Unterstützung für die syrische Opposition organisieren werde. Dass diese Opposition von libyschen Terroristen und Al-Kaida-Kämpfern durchsetzt ist und von Saudi-

Arabien und Katar finanziert wird, ist hinlänglich dokumentiert.

Der russische UN-Botschafter Witali Tschurkin spottete daraufhin: „Diese Art der »humanitären Hilfe« durch die größten Humanisten in der Welt, die USA und Großbritannien, hat zum Beispiel, unter Berufung

auf nicht existierende Massenvernichtungswaffen, im Irak 150.000 tote Zivilisten und Millionen von Flüchtlingen, Vertriebenen und die Zerstörung des gesamten Landes zur Folge gehabt.“

Quelle:
Originalartikel,
www.bueso.de/node/5839

Russische Politikerin warnt vor drittem Weltkrieg!

ms. Svetlana Peunova (Chefin der politischen Partei Wolja) wendet sich an alle Bürger Russlands und auch an alle Bürger der Welt. Sie warnt vor der akuten Gefahr eines dritten Weltkrieges: „Wir wissen, dass weder der erste noch der zweite Weltkrieg in Folge der uns dargestellten Provokationen anfang. Jetzt reift der dritte Weltkrieg heran und die Provokation ist schon geschehen. Ich spreche über den Tod der Bürger in zwei syrischen Dör-

fern. Das grausame Blutbad wird den Truppen der syrischen Regierung zugeschrieben, was aber eine Fälschung ist. Wir werden zum Schutz Syriens, Irans und Aserbeidschans aufstehen und schließlich werden wir uns selbst damit retten. Bürger Russlands und der ganzen Welt! Protestieren Sie auf jede mögliche Weise! Befreien Sie sich von der Apathie, von der Faulheit und von der Feigheit!“

Quelle: www.youtube.com/
watch?v=GM0vQqM7Lg

„Wir leben in der Epoche ..., wo die Welt von einigen Herren regiert wird ..., die in der Tat schon eine Weltregierung sind. Dabei handelt es sich um die einflussreichsten Familien Großbritanniens und der USA. Sie besitzen etwa 90% der Wertschätze, Finanzen, Wirtschaft, den Rüstungsindustriellen Komplex, Erdöl, Massenmedien und die globale Politik.“
Svetlana Peunova (russische Politikerin)

Schlusspunkt •

Mut

Was keiner wagt, das sollt Ihr wagen.

Was keiner sagt, das sagt heraus.

Was keiner denkt, das wagt zu denken.

Was keiner anfängt, das führt aus.

Wenn keiner ja sagt, sollt Ihr's sagen.

Wenn keiner nein sagt, sagt doch nein.

Wenn alle zweifeln, wagt zu glauben.

Wenn alle mittun, steht allein.

Wo alle loben, habt Bedenken.

Wo alle spotten, spottet nicht.

Wo alle geizen, wagt zu schenken.

Wo alles dunkel ist, macht Licht.

Lothar Zenetti

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 04.08.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen,
www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice:
www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göttingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein